

Gebleichter Schellack, zur Darstellung einer farblosen Politur des Holzes, ist zu haben in der Apotheke zu Plauen.

J. E. Schulze aus Dresden, Strohhut-Fabrikant

bezieht diesen Markt mit einem Lager neuester Façons gut appretirter Damen- und Kinderhüten, empfiehlt sich den geehrten Einkäufern ganz ergebenst mit Versicherungen einer reellen und billigen Bedienung. Der Stand ist in der obern Reihe.

Wilhelm Schaffirt aus Leipzig empfiehlt sich zum Plauischen Markt mit allen Sorten Damenschuhen und Stiefletten, sowie Kinderschuhen in allen Größen. Der Verkauf ist an der obern Rathhaus-Ecke.

Die Amerikanische Gauthuk oder Gummi Elasticum Auflösung, das beste und sicherste Mittel, Leder wasserdicht, mild und weich zu machen, und selbst altes hartgewordenes Leder wieder geschmeidig zu machen, ist einem geehrten Publikum zum Gebrauch mit Recht angelegentlich zu empfehlen. Der Herr Doctor Trommsdorff in Erfurt hat diese Auflösung vielfältig geprüft, und sagt unter andern in seinem Zeugnisse darüber: „man kann in einem ledernem Säckchen, dessen innere Fläche mit dieser Auflösung bestrichen ist, das Wasser Tage lang stehen lassen, ohne daß es in das Leder eindringt, und noch weniger durchdringt.“ Es können demnach vermittelst dieser Auflösung, — die in das Leder eindringt, ohne etwas Kleberiges zu hinterlassen, und ohne den Glanz zu behindern — Schuhe und Stiefeln, lederne Reisekoffer, Mantelsäcke, Pferdegeschirre, Sprühenschläuche 2c. vollkommen wasserdicht gemacht werden. Die Büchse von $\frac{1}{4}$ Pf. kostet 8 gr. $\frac{1}{8}$ Pf. 4 gr. und ist in Elsterberg allein in Commission zu haben bei Hrn. Wilhelm Jähring.

Im April 1836.

Carl Ferd. Höffer in Chemnitz.

Ganz gutes Weißbier ist für den gewöhnlichen Preis zu haben. Bei dieser Gelegenheit muß ich aber bitten, daß meine resp. Bierabnehmer gleich leeres Gefäß mitschicken, damit ich nicht um so viele Flaschen komme wie voriges Jahr

Carl Friedr. Pohse, Rathskellerwirth.

Holländischen Kummel-Käse empfiehlt

Gustav Cramer.

Messing-Guß

empfehle allen hiesigen und auswärtigen Herren Fabrikanten und Maschinen-Besitzern, nicht nur gut, sondern auch rein, das Pfd. 9 gr. Plauen den 6. April 1836.

Fr. August Zenker, Gürtler, wohnhaft bei der Königsburg No. 779.

Künftigen Sonntag ist das Billard wieder in Ordnung, wozu ich höflichst einlade.

Christian Müller.

Kommenden Sonntag ist auf der Possig Nachmittags und Abends Tanzmusik.

Unterzeichnete empfiehlt sich wieder mit Waschen der Strohhüte aller Art, wohnhaft im Kloster in der Heubnerischen Maschine. Plauen, den 6. April 1836.

Korbmacher Mithin.

[Verspätet.] Es ist vergangene Woche, auf dem Wege von Neusa bis vor das Straßberger Thor, eine Brille, in einem von gesticktem Stramin umgebenen Futterale befindlich, verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, solche gegen eine Belohnung an den in der Exp. d. Bl. zu erfragenden Eigenthümer zurückzugeben. Plauen den 28. März 1836.

Zu kaufen werden gesucht 5 bis 6 Schock 10 bis 11 Ellen lange Mittel-Breiter. Das Nähere ist zu erfahren in Plauen bei Joh. Chr. Theilig.

Auf dem Rittergute Neundorf sind von kommenden Dienstag an als den 12. April Sah-Hechte zu 6 bis 10 Zoll Länge zu verkaufen. Auch ist noch Karpfen-Sah zu haben.

Logis-Vermiethung. Ein am Markt vorne heraus sehr freundliches Logis, in Stube und Stubenkammer, Küche, einigen Saalkammern, Holz- und Kellerraum, sowie auch in noch mehreren andern Bequemlichkeiten bestehend, ist an eine stille Familie zu vermieten, aber zu Michaelis d. J. erst zu beziehen. Bei wem? sagt die Exp. d. Bl.